



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

5. Januar 2017

Homepage, Kultur

Ausstellung ‚Impressionen aus Gent‘ von Peter Patock

‚Impressionen aus Gent‘ heißt die Ausstellung, die bis zum 31. Januar Fotografien von Peter Patock in der Rathaus-Galerie im zweiten Obergeschoss zeigt. Eindrucksvolle Schwarzweiß-Aufnahmen zeigen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Partnerstadt Wiesbadens.

Die ersten Kontakte zwischen Wiesbaden und Gent gingen auf eine Begegnung der Fußballmannschaften aus den beiden Stadtverwaltungen zurück. Bald entwickelten sich daraus Freundschaften unter den Spielern, die sich immer wieder sportlich trafen und sich auch gegenseitig besuchten. Die Landeshauptstadt Wiesbaden griff den Gedanken auf, eine Städtepartnerschaft mit Gent zu gründen und nahm offizielle Kontakte zum Genter Rathaus auf. Dort wurde die Idee der Verschwisterung sehr begrüßt und die Vertreter Wiesbadens sehr herzlich empfangen. Die Städtepartnerschaft wurde am 4. September 1969 in Gent begründet. Die Gegenproklamation erfolgte am 21. Mai 1970 in Wiesbaden. 25 Jahre später, im September 1994, bekräftigten beide Städte erneut ihren Wunsch nach Zusammenarbeit und Partnerschaft mit einer Urkunde.

Der 75-jährige Wiesbadener Peter Patock kam über seine berufliche Tätigkeit als Ingenieur bei Philips-Licht im Jahr 1995 zur digitalen Fotografie. Seine Liebe für Langstrecken-Fahrradtouren entdeckte er im Jahr 2005, als ihm ein Freund vorschlug, den Jakobswegs per Fahrrad zu erleben. Seitdem nimmt er mit einem kleinen festen Kreis Jahr für Jahr eine neue Strecke in Angriff. Diese Radreisen haben ihn bereits in mehr als

25 Länder geführt. Peter Patock hat dabei auch einige der Wiesbadener Partnerstädte kennengelernt. Auf seiner über 1700 km langen Tour 2010 nach England besuchte er unter anderem auch Gent. Seine Reiseeindrücke fasst er eindrucksvoll in umfangreichen Fotobüchern zusammen. Für dieses Hobby hat er sich autodidaktisch in professionelle Foto-Bearbeitungsprogramme eingearbeitet.

+++